

Anfrage
öffentlich

Datum
16.03.2017

Nummer
F0077/17

Absender
Stadtrat Oliver Müller
Fraktion DIE LINKE/future!

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium
Stadtrat

Sitzungstermin
16.03.2017

Kurztitel

Stadtgrün, Bäume für Brunnersiedlung u. Schnurbaum am Südring

Ich frage den Oberbürgermeister:

a)

1. Wie viele Bäume wurden in den letzten 3 Jahren bis heute im einzigen Park des Stadtteils Sudenburg, dem Schneidersgarten, gefällt bzw. sind höheren Gewalten zum Opfer gefallen (Bitte nach Jahresscheiben, Baumart, Alter usw. getrennt auflisten)?
2. Wie viele Baumfällungen sind dort aktuell in diesem Jahr noch vorgesehen (Bitte nach Jahresscheiben, Baumart, Alter usw. getrennt auflisten)?
3. Wie viele Baum-Neuanpflanzungen wurden bereits im gleichen betrachteten Zeitraum dort realisiert (Bitte nach Jahresscheiben, Baumart, Alter usw. getrennt auflisten)? Waren es allesamt Spender-Bäume der Aktion „Mein Baum für Magdeburg“?
4. Was kann und wird getan werden, um den Charakter des teilweise unter Denkmalschutz stehenden Parkes auch weiterhin zu erhalten?
5. Wie alt ist der dort angelegte Spielplatz?

b)

1. Ist es richtig, dass in der Brunnersiedlung im Bereich des Grundstückes 3b/ 5b unlängst zu Baumfällungen kam? Wenn ja, schildern Sie bitte die genauen Zusammenhänge und Ursachen sowie die Grundlagen für evt. Genehmigungen usw.?
2. Ist es richtig, dass dabei auch einstige Ersatzpflanzungen wiederum gefällt wurden? Wenn ja, schildern Sie bitte die genauen Zusammenhänge und Ursachen und die für Ihre Entscheidung zwingend vorliegenden Regeln?
3. Was genau ist im dortigen Bereich neben der offensichtlichen Sanierung des o.g. Objektes konkret geplant, wurden alle notwendigen Anträge ordnungsgemäß gestellt, wenn vorgesehen Anrainer angehört bzw. beteiligt, liegen die entsprechenden Genehmigungen für einen Dachausbau usw. vor?

c)

1. Für den Ausbau der Wiener Straße samt Trassierung der Straßenbahn samt Kreuzungsausbau des Südrings liegt seit geraumer Zeit ein gültiger

Planfeststellungsbeschluss vor, der u.a. aus gutem Grund den Schutz und Erhalt des Japanischen Schnurbaums am Südring vorsieht: Was können triftige Gründe sein, diesen Planfeststellungsbeschluss mitten Bauprozess mglw. kurz vor Fertigstellung zu verändern. Welche gesetzlichen Grundlagen liegen hier vor, wie ist der vom Gesetzgeber vorgegebene Ablauf, welche Behörde hat bei mglw. welcher Zuständigkeit und mglw. Personalunion zu entscheiden. Wer ist Aufgabenträger, Bauträger der Maßnahme usw.?

2. Welche konkreten Maßnahmen werden Sie unternehmen, um diesen ehrwürdigen Solitärbaum zu schützen?
3. Findern Sie es korrekt, dass die Patin des Schnurbaums, die GWA Sudenburg darüber zuerst aus der Zeitung erfährt?
4. Ist der Beschluss des Stadtrates zur Frühestmöglichen Einbeziehung der Gemeinwesenarbeitsgruppen noch bekannt und wenn doch, wie wird er konkret umgesetzt?

Ich bitte um ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat